



3-achsiger Personenwagen »Preussenzug« ca. 1899
»Abteilwagen, lang m. Bremserhaus«

© 2009 Albrecht Pirling / Rinteln
Modellbogen Maßstab 1:38

Bauanleitung

Vorbemerkungen zum Modell

Abteilwagen lang

Dieser Personenwagen war in ganz Preußen in großen Stückzahlen anzutreffen, für die Schnellzüge gab es ihn auch in 4-achsiger Ausführung. Der Schaffner konnte während der Fahrt außen auf den Trittbrettern von einem Abteil



zum anderen gelangen, dies habe ich selbst erlebt. Dieser Waggon hat ein Bremserhaus. Bremser waren nötig, als die Züge noch keine durchgehende Druckluftbremse hatten.

Baubeschreibung

Es empfiehlt sich, die Reihenfolge beim Bauen wie in der Beschreibung angegeben, einzuhalten.

Die Knicklinien sind vor dem Ausschneiden der Teile mit einer Schere oder anderem spitzen Gegenstand vorzuritzen. Dabei sind die geraden Linien an einem Linial, möglichst aus Metall, zu ritzen.

Nach dem Ausschneiden werden die Teile an den gestrichelten Linien nach hinten, an den strichpunktierten nach vorne umgeknickt.

Strichpunkt-Linien mitten in Modellflächen können auch Achs-Linien sein, die zur genauen Ausrichtung dienen und nicht geritzt werden dürfen. Einige Bauteile sind zuerst mit groben Umrissen auszuschneiden, dann auf Pappe zu kleben (Karton von 0,6 bis 0,8 mm Stärke wie der von Pizzas von Dr. Oetker gut geeignet), dann erst genau ausschneiden.

Bauteile ohne Klebefalz (meistens mit Pappe verstärkt) sind stumpf gegen einanderstoßend zu verkleben.

Runde Bauteile wie Puffer, Lampen oder Kessel sind über einem runden Gegenstand vorzurunden. Kleine Teile kann man leicht auf der Rückseite anfeuchten, dann lassen sie sich leichter biegen. Die bedruckte Seite möglichst nicht anfeuchten, da sonst die Farbe verwischen könnte.

Bei einigen Teilen sind die auszuschneidenden Flächen schraffiert. Fensterflächen sind nicht schraffiert.

Als Kleber hat sich Tesa-Alleskleber von Beiersdorf gut bewährt. Die kleine Teile klebe ich mit Ponal Express, der schnell erhärtet.

Das Modell kann verschönert werden, wenn man

die Knick-Kanten und noch mehr die Schnittkanten der verstärkten Teile wie von Rädern, Federn usw. vor dem Anbringen mit Acryl- oder Plakafarbe oder anderer, gut deckender Farbe streicht. Als Verglasung eignet sich etwas stärkere Folie, die man aus verschiedenen Verpackungen gewinnen kann. Sie kann auch in Bastelgeschäften gekauft werden. Die Folie muß allseitig ca. 4 mm breiter als die Fensteröffnung geschnitten werden.

Bei Modellen, für die keine Innenwandverkleidungen vorgesehen sind, sollte man die Fensterfolie

innen mit Karton-Reststreifen von 8 bis 12 mm Breite zusätzlich befestigen, da einige Folien auf Dauer nicht fest haften bleiben.

Die feiner strukturierten Modelle sind mit wirklichkeitsnahen Kupplungen versehen. Modelle, die mehr zum spielen gedacht sind, haben robustere Kupplungen. Hier kann als Kupplungs-Verbinder kann ein Pappnagel verwendet werden oder ein Stift aus einem Schaschlik-Stäbchen, mit 2 runden Scheiben verklebt und schwarz angestrichen, hergestellt werden.

Ein letzter Hinweis für die praktische Arbeit:

Legen Sie sich kleine Schachteln bereit, in die Sie ausgeschnittene oder auch fertige Einzelteile legen können, damit sie nicht verloren gehen. Papierschnipsel immer mal wieder zwischendurch zusammenfegen und entfernen. Es fallen einem immer mal winzige Teile herunter, die man dann im Schnipselwirrwarr nicht wiederfinden kann. Lassen Sie die Blattnummerierung (im Kreis) solange auf dem Blatt, auf dem Sie schon Teile ausgeschnitten haben, bestehen, sonst finden Sie vielleicht manches Teil nicht mehr. Aus Platzgründen sind einige Teile nicht im Zusammenhang mit den dazugehörigen abgebildet sondern auf anderen Blättern!

Bitte, scheuen Sie sich nicht, mich anzurufen, wenn sich Fehler bei meinen Konstruktionen zeigen oder wenn Sie Probleme mit der Ausführung haben. Sollten Sie Interesse an weiteren meiner Modelle haben, sende ich Ihnen gerne meinen einfach gestalteten Katalog aller meiner Modelle zu.

Rahmen

(Blatt 1, 2 und 5) Alle am Rahmenunterteil und Rahmenoberteil Oberseite vorhandenen Knicklinien vorritzen, ausschneiden und abknicken.

Rahmenaussteifungen vorritzen, ausschneiden, abknicken, Verstärkungen der Aussteifungen mit Pappe verstärken und in die Aussteifungen kleben und dann in den Rahmen ungefähr an den Fünftelpunkten einfügen.

Rahmenoberteil Unterseite (zweites Teil Blatt 5!) ausschneiden, zuerst das lange Teil mit dem Rücken an Rahmenoberteil Oberseite kleben, dann das restliche Unterteil und schließlich das restliche Oberteil aufkleben, alles genau nach den Achslinien ausgerichtet. Dann das Ganze auf den Rahmen kleben.

Wagenkasten

Querwände (Blatt 3, 5 und 7) Verstärkungen (das sind die Wände ohne Klebefalze) mit Pappe verstärken und ausschneiden.

Querwände (Blatt 3) vorritzen, ausschneiden und die Klebefalze abkanten, dann mit den dazugehörenden, verstärkten Rückseiten versehen.

Außen-Stirnseiten (Blatt 3) vorritzen, ausschneiden, abkanten und auf dem Rahmen aufkleben.

Außenlängsseiten (Blatt 4) ausschneiden, mittels der Verbindungslasche auf die volle Länge bringen, den unteren Bereich etwas nach hinten (innen) entsprechend den Stirnseiten abrunden und dann am Rahmen und an den Stirnseiten anbringen.

Dann die Zwischeninnenwände entsprechend den auf dem Boden eingetragenen Angaben einkleben.

Fenster mit Folie von innen versehen. Für die Scheibengröße dient die Maßschablone (Blatt 6). Für die WC-Fenster nimmt man Transparentpapier oder ähnliches.

Innen-Fensterverkleidungen (Blatt 6), ausschneiden und an den Fensterseiten zwischen den Querwänden einbauen.

Bänke (Blatt 7 und 8) vorritzen, ausschneiden und entsprechend dem Faltchema abknicken und zusammenkleben.

Nun werden die Bänke eingebaut, dabei darauf achten, daß die langen Bänke jeweils an das Wagenende kommen.

Dach

Jetzt die vier Dachteile (Blatt 8 und 9) ausschneiden, vorwölben und mit den Rückseiten aneinanderkleben. Dabei zuerst das etwas längere hintere Dachunterteil

mit dem hinteren Oberteil verkleben, dann auf der überstehenden Klebefläche das andere Oberteil aufbringen, schließlich das restliche Unterteil einkleben, dabei das Dach sorgfältig an der mittleren Achslinie ausrichten.

Nun das Dach auf dem Wagenkasten anbringen. Oberlicht (Blatt 10) vorritzen, ausschneiden, abkanten und auf dem Dach anbringen.

Oberlicht Querschotte vorritzen, ausschneiden, abkanten und einkleben.

Oberlichtende wie vor, aber am hinteren Dachende einkleben.

Oberlichtdach beide Teile ausschneiden, vorwölben und mit den Rückseiten aneinanderkleben.

Für die Aufnahme der Lüfter ca. 1,5 mm lochen und nun das Dach auf dem Oberlicht aufkleben.

Bremserhaus (Blatt 5)

Die grünen Teile vorritzen, ausschneiden, abkanten und zusammenkleben.

Die beiden Verstärkungen an den richtigen Stellen einkleben.

Unterseite am Bremserhaus anbringen.

Dachober- und Unterseite in der Mitte vorritzen, ausschneiden, leicht abknicken und mit den Rückseiten aneinanderkleben und nun auf dem Bremserhaus anbringen.

Jetzt wird das ganze Bremserhaus eingebaut.

Leitern und Leiterpodest ausschneiden, mit den Rückseiten aneinander kleben und an den dafür vorgesehenen Stellen festkleben. Dabei kommt die dunkle Leiternseite nach oben.

Achsen und Räder

Achsen (Blatt 1 und 4) vorritzen, ausschneiden, abknicken und dreiecksförmig am Rahmen anbringen. Rädervorderseiten, Federn und Radlager (Blatt 11) auf Pappe kleben, sauber ausschneiden. Radrückseiten sauber ausschneiden und an die Räder auf die Rückseite kleben.

Dann erst die Räder an den Achsen und stumpf am Rahmen, dann die Radlager, und die Federn

ankleben. Die dunkelbraunen Rechtecke mit dem weißen Kreis mit Pappe verstärken und auf die Federn kleben. Radnaben zu Röllchen formen, mit der runden Scheibe versehen und auf den Federn anbringen.

Trittbretter

Trittbretter (Blatt 7) mit brauner Pappe verstärken. Pufferbohlen (Blatt 11) ausschneiden, mit den Rückseiten aneinander kleben und an den Rahmenenden anbringen.

Stufenlager (Blatt 2, 3, 7, und 8) in der Mitte vorritzen, grob ausschneiden, umklappen und mit den Rückseiten aneinander kleben und dann richtig ausschneiden und mit den Rückseiten aneinanderkleben.

Dann die Stufenlager an den dafür vorgesehenen Stellen stumpf angeklebt anbringen.

Nun werden die Trittbretter angebracht.

Restteile:

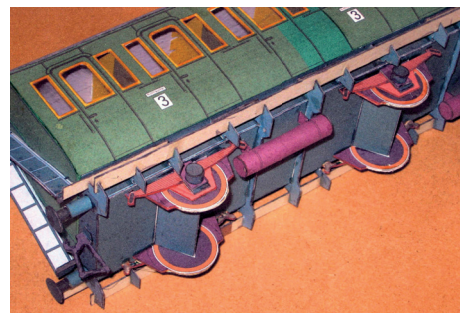
Puffer (Blatt 9) Rechtecke mit der weißen Fläche zu Röllchen formen und zusammenkleben, dann die dunkelbraunen Rechtecke auch zu Röllchen formen und auf das andere Röllchen kleben, Puffer-

teller ausschneiden und mit den Rückseiten aneinanderkleben, am Pufferschaft festkleben und den kompletten Puffer am Rahmen anbringen.

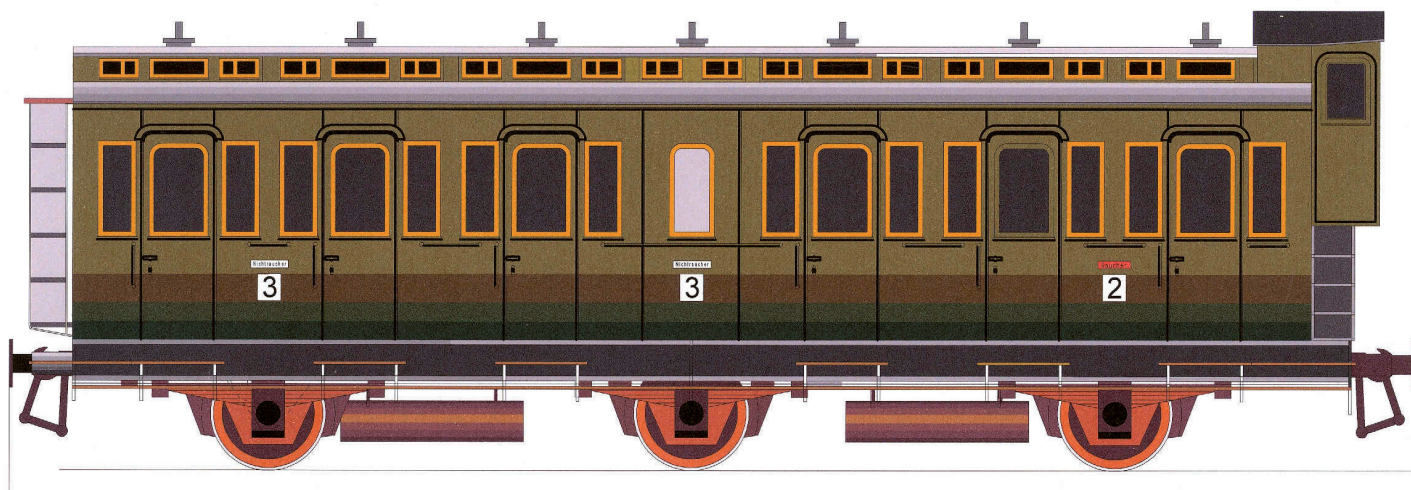
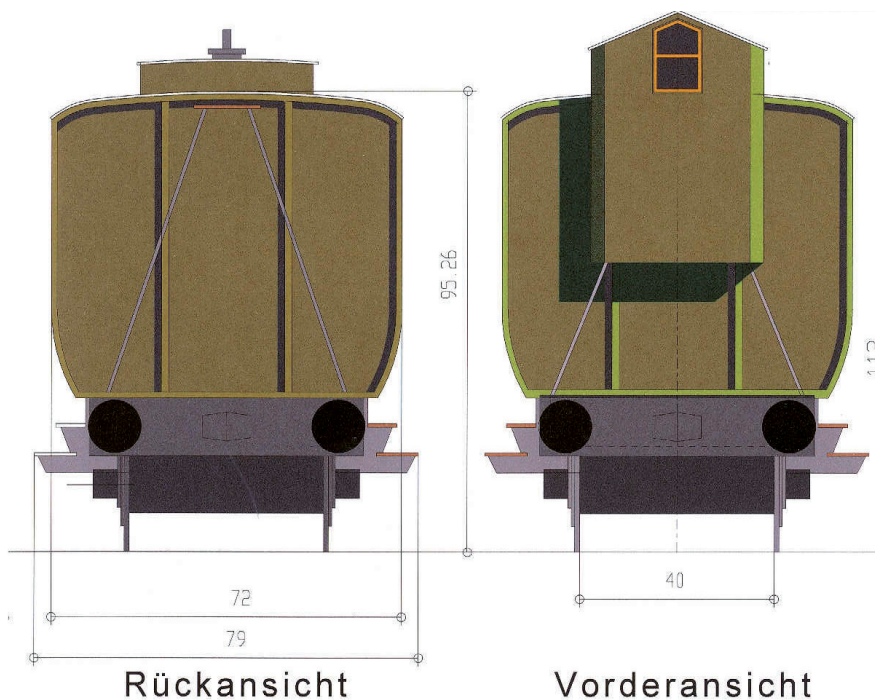
Kupplungen (Blatt 9) vorritzen, die Klebelaschen zuerst ausschneiden und abkanten, dann die Kupplung mit der Rückseiten aneinanderkleben , fertig ausschneiden und anbringen.

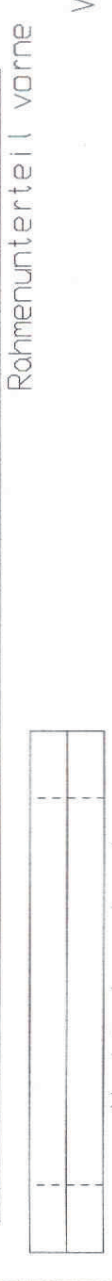
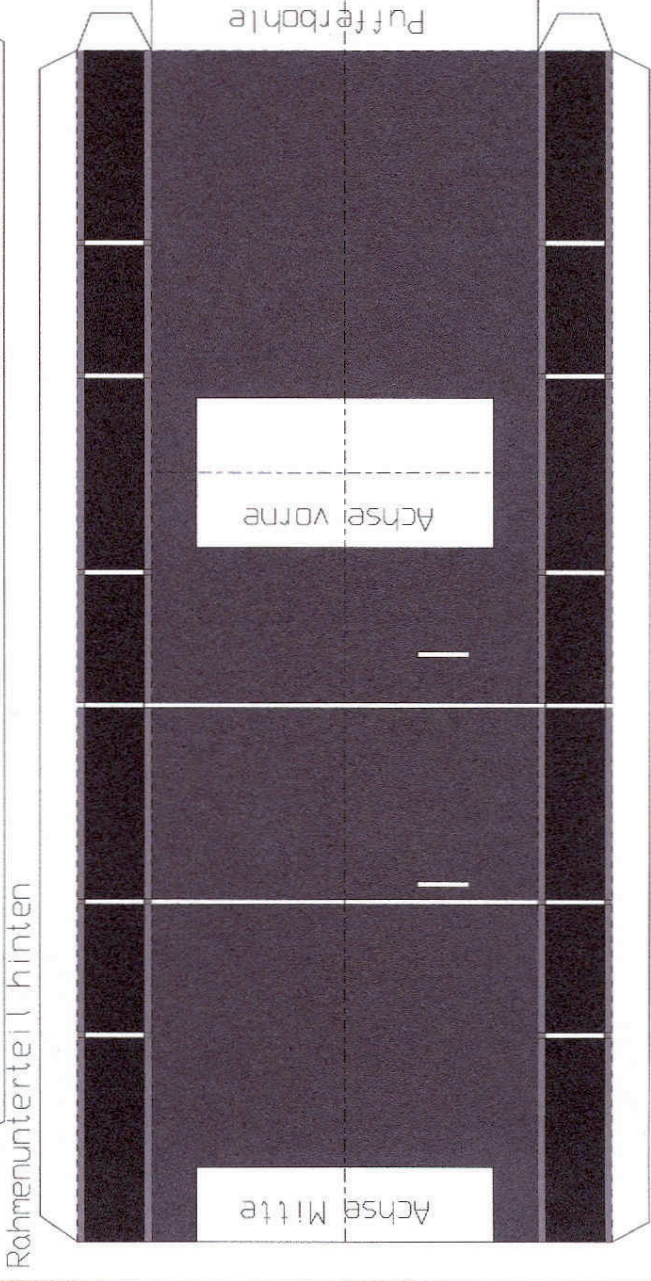
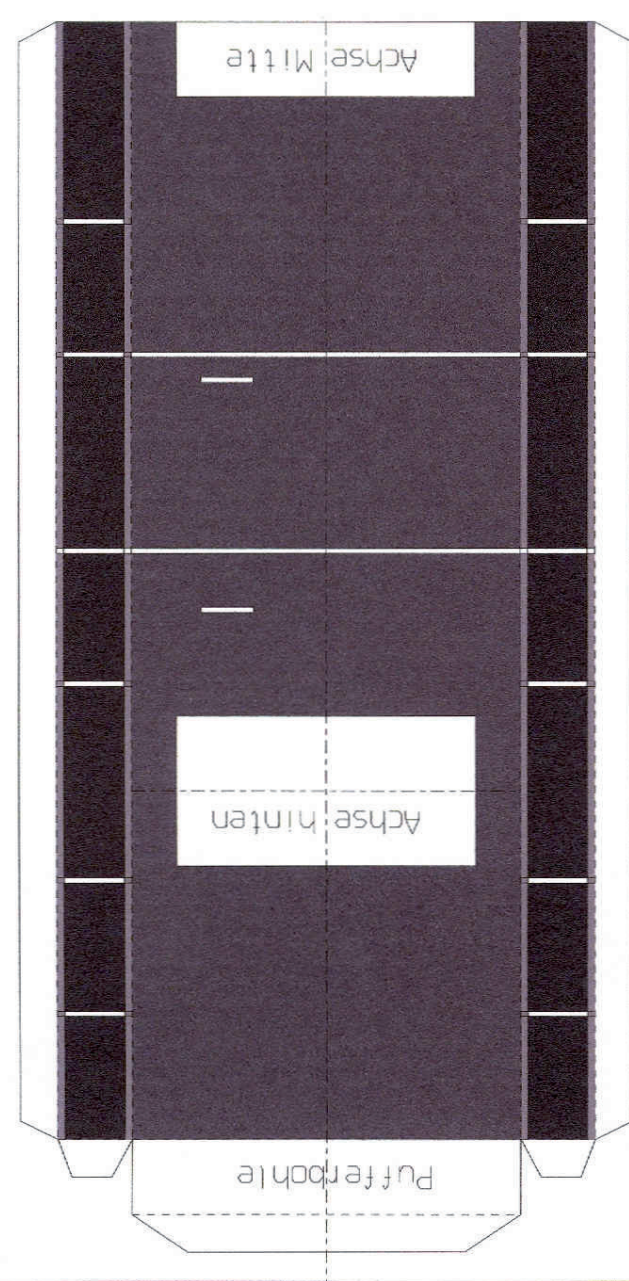
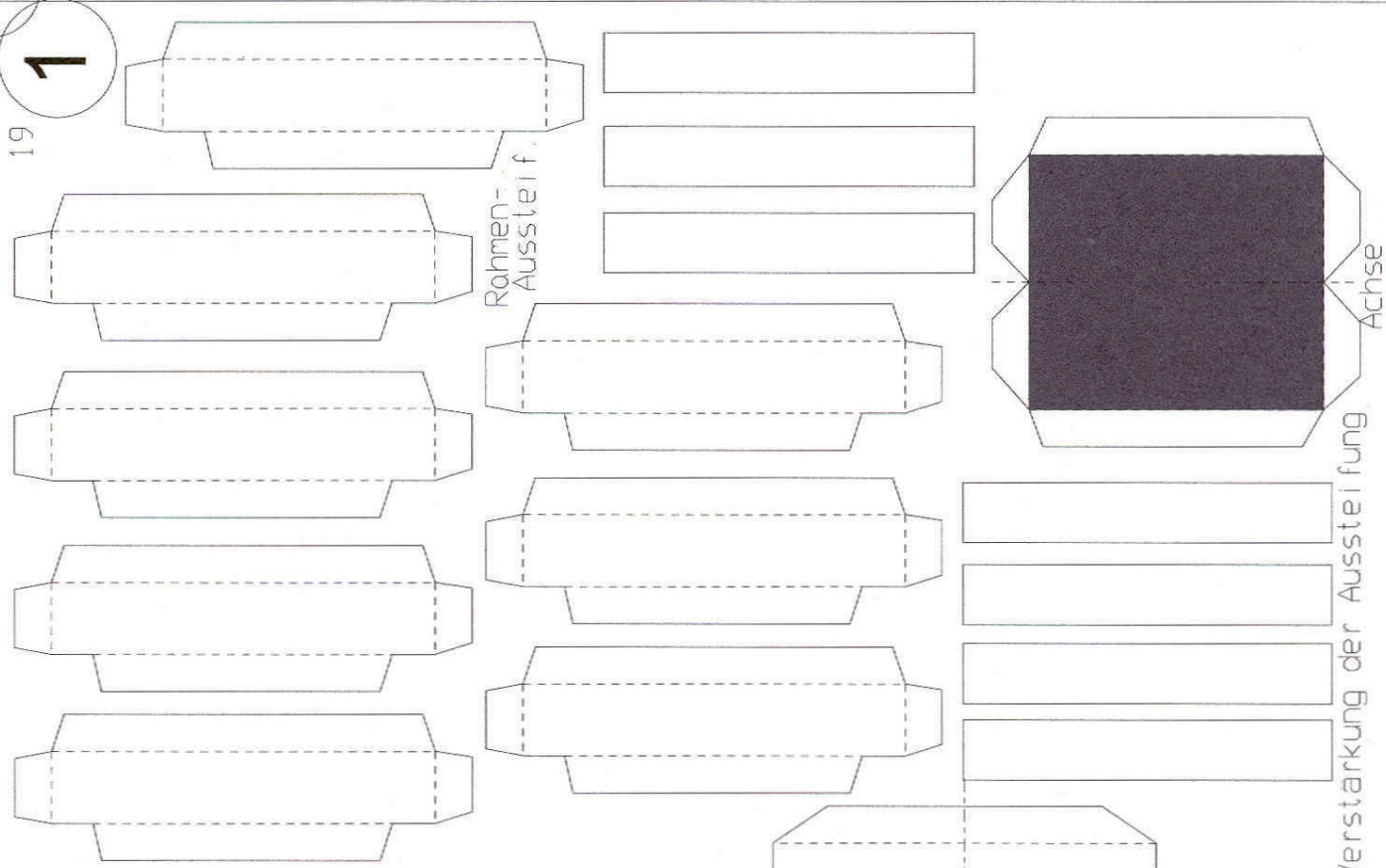
Gasbehälter (Blatt 11) zum Rohr formen und zusammenkleben, mit den Endscheiben versehen, die Konsolen ausschneiden und mit den Rückseiten aneinanderkleben und nun den kompletten Behälter unter dem Rahmen anbringen.

Oberlichtlüfter (Blatt 11) : Von Zahnstochern Längen nach Angabe abschneiden, die grauen Scheiben mit Pappe verstärken, ausschneiden , lochen und mit den Zahnstochern versehen, dann grau einfärben und auf dem Oberlicht anbringen.

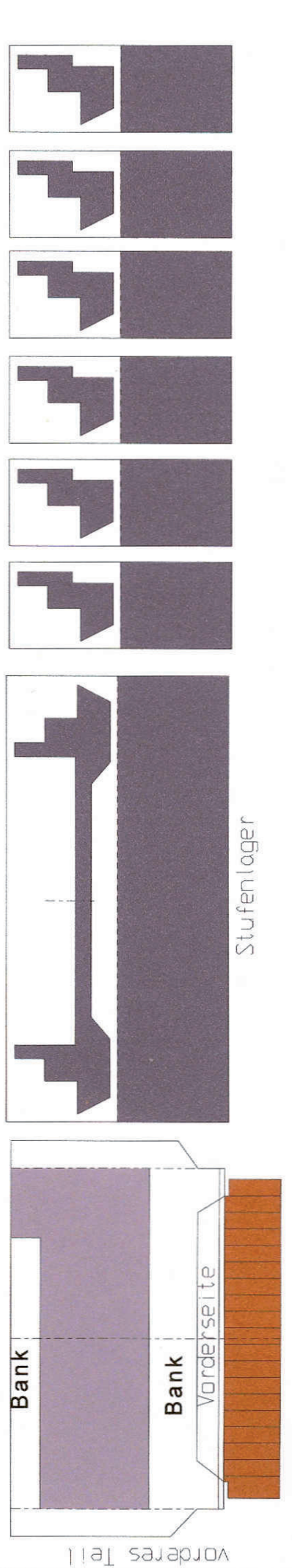
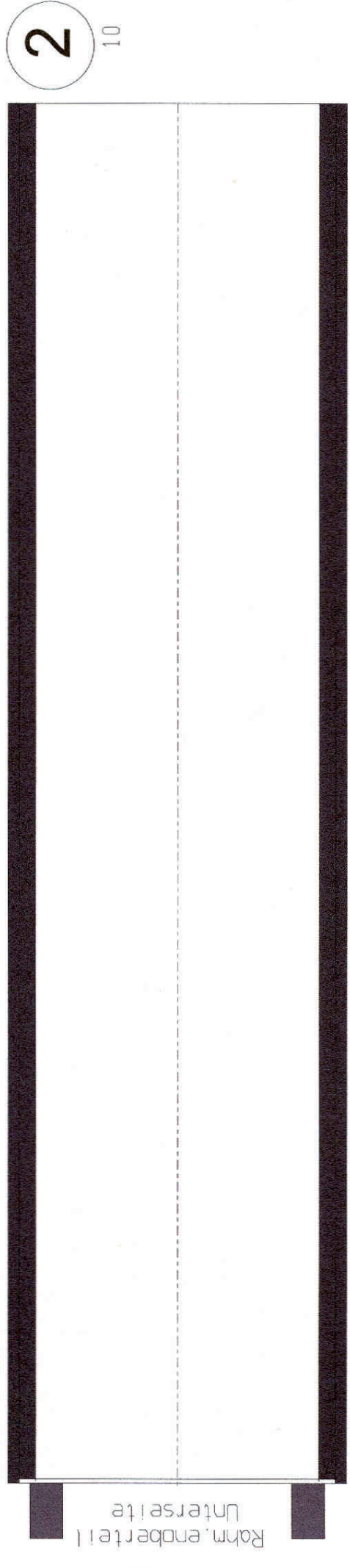
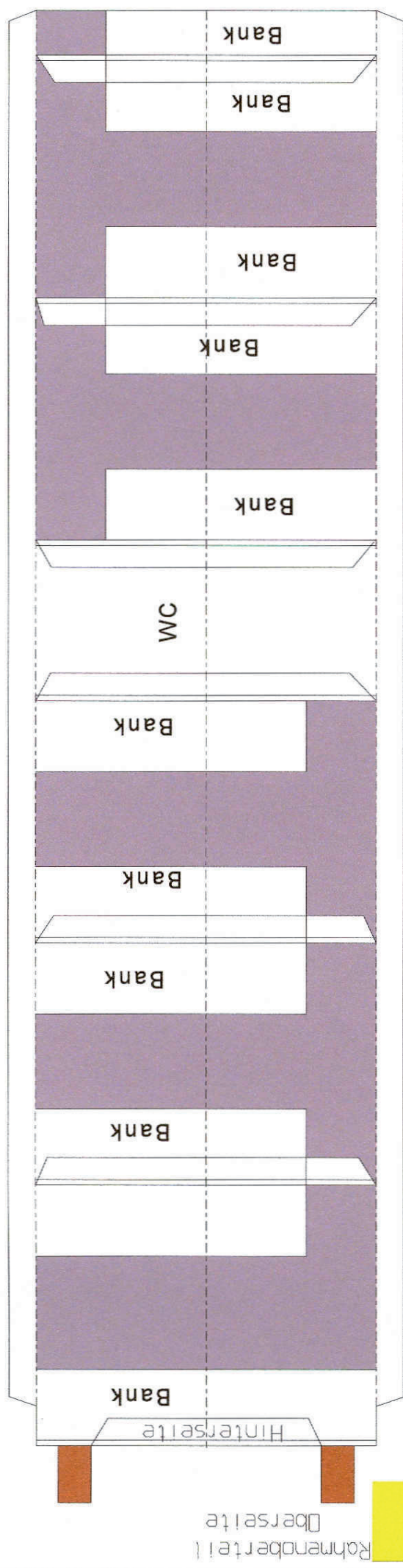


© 2008 Alle Rechte vorbehalten
Albrecht Pirling – Kartonmodelle
Börries-v.Münchhausenweg-13
31737 Rinteln
Tel. 05751-6079599





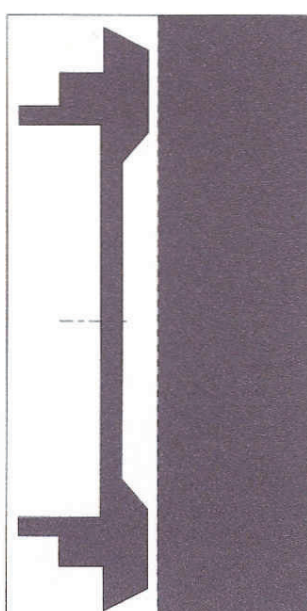
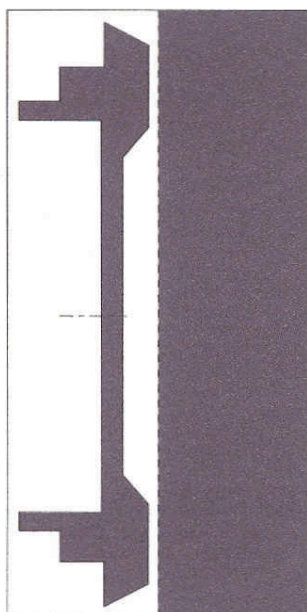
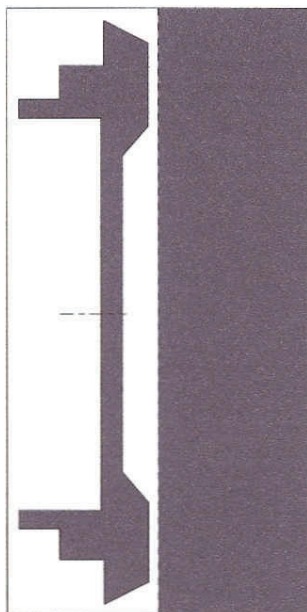
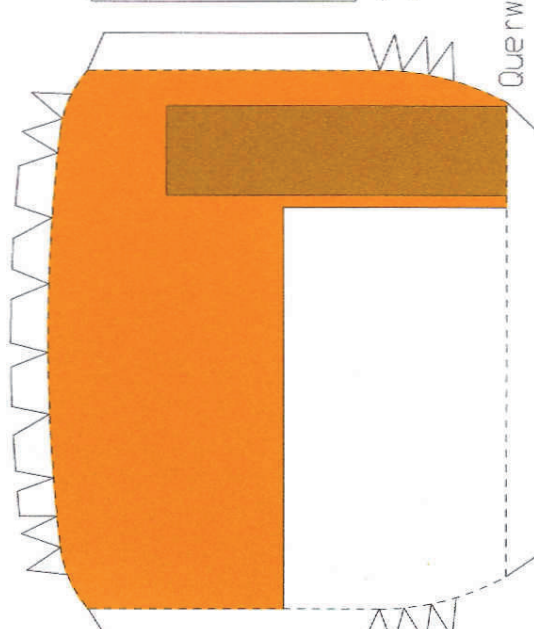
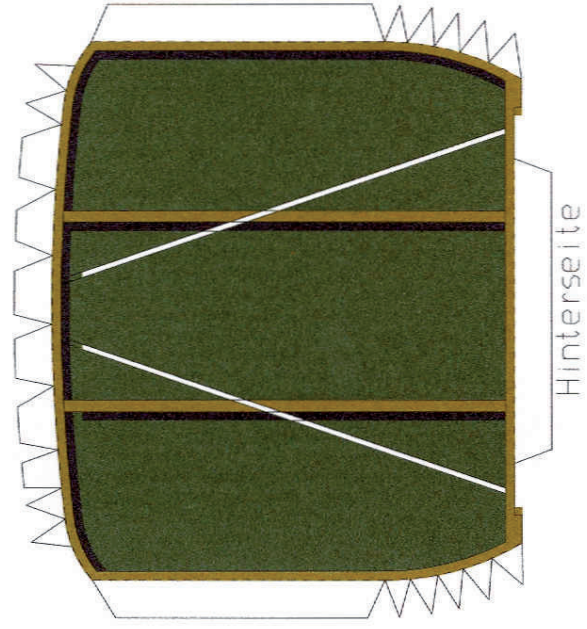
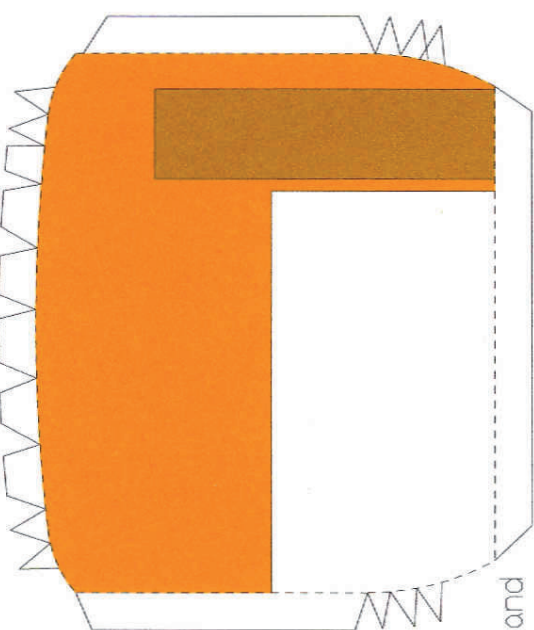
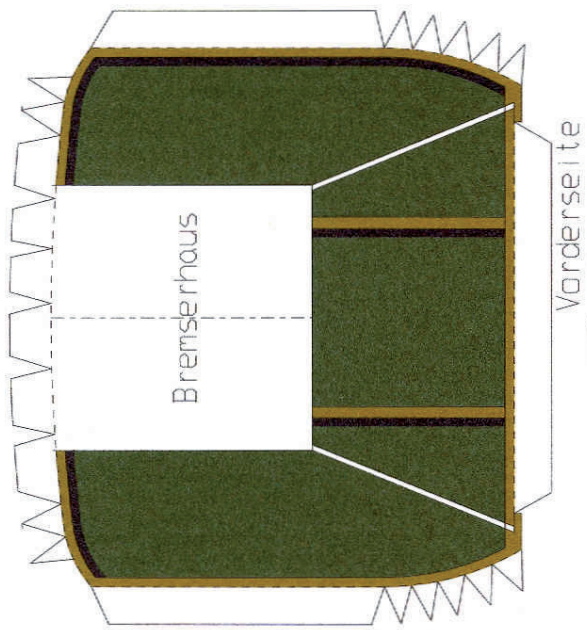
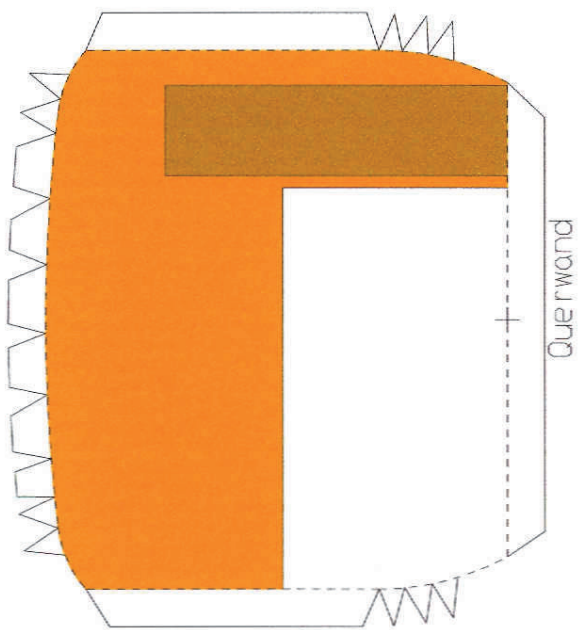
Verbindungs lasche
Rahmenunterteil



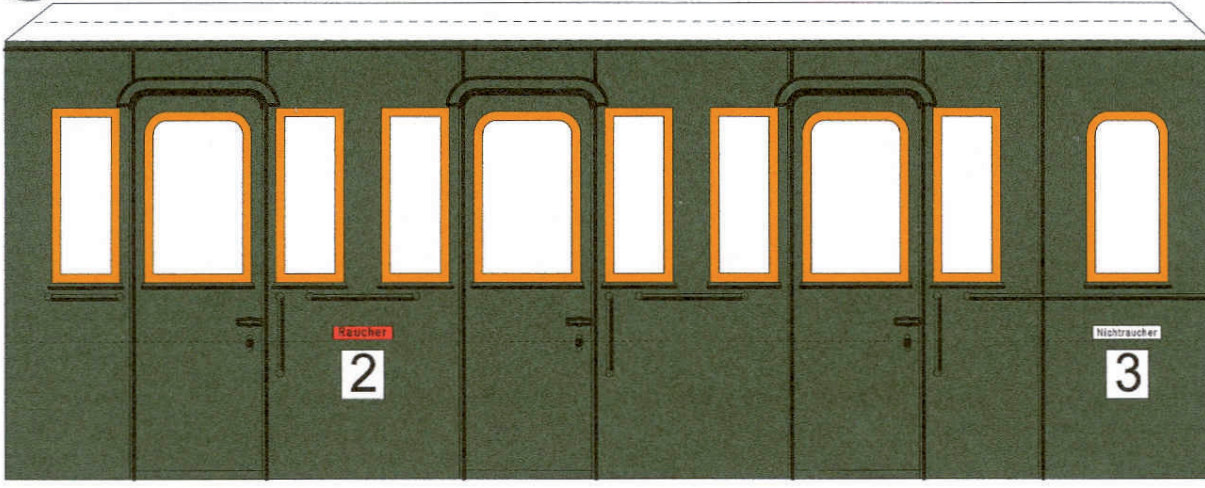
2 10

Stufenlager

vorderes Teil

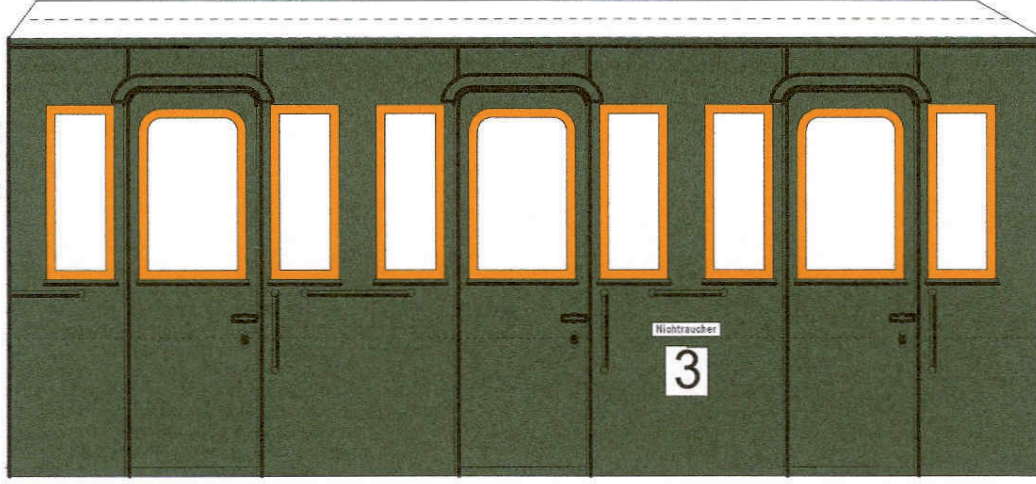


vorne



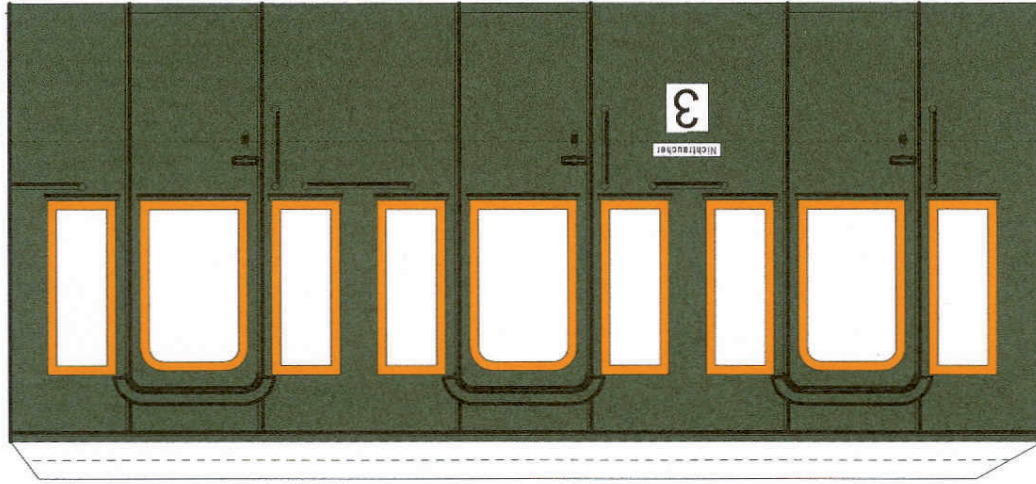
linke Wagenseite Mitte

Mitte



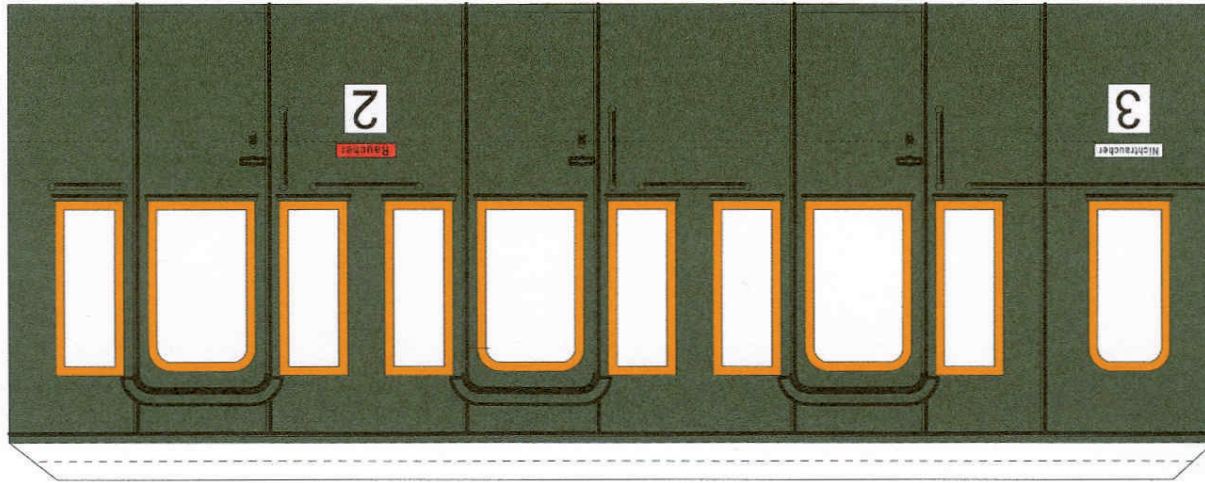
linke Wagenseite hinten

Mitte

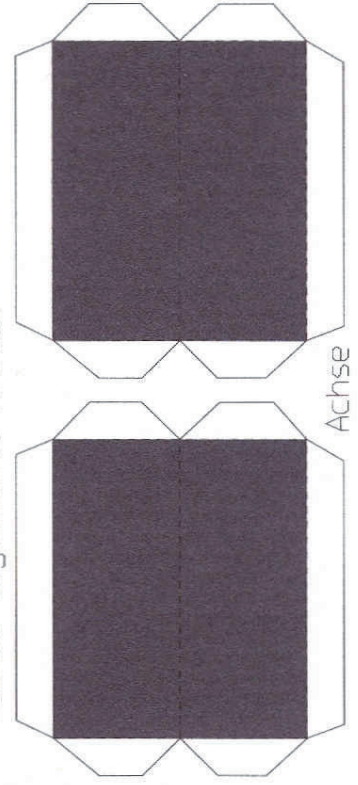


rechte Wagenseite hinten

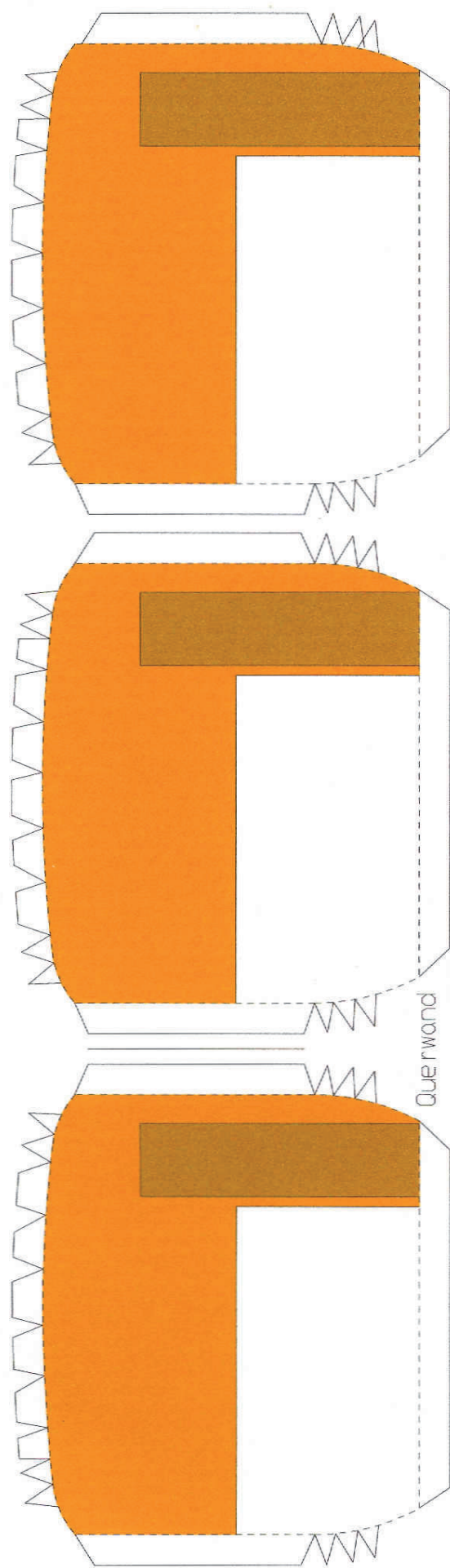
vorne



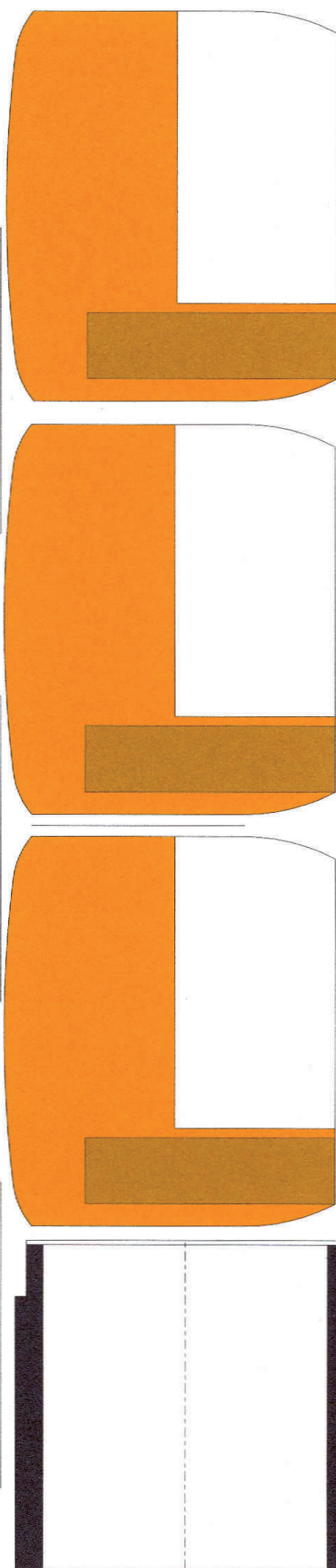
rechte Wagenseite Mitte



Verbindungs lasche

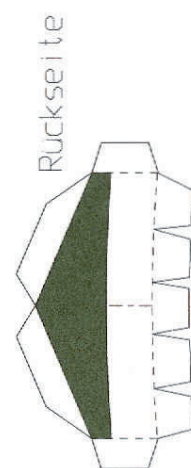


Querwand

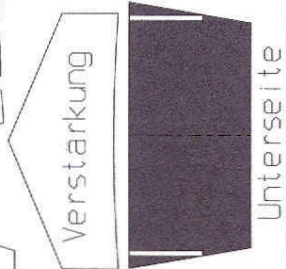


Bremserhaus

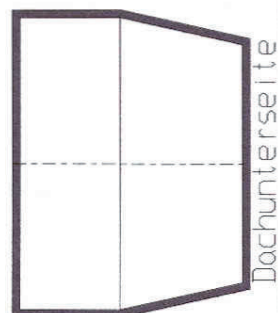
Rohmenderteil
unten vorne



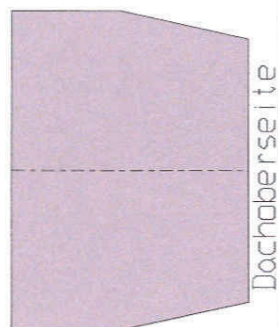
Rückseite



Verstärkung



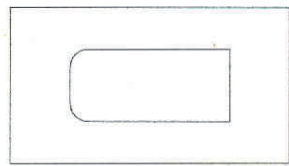
Dachunterseite



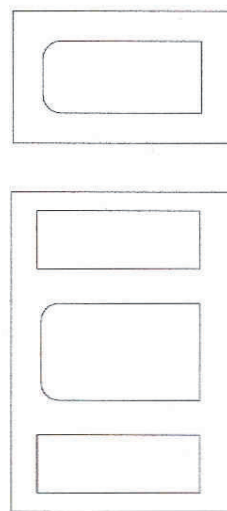
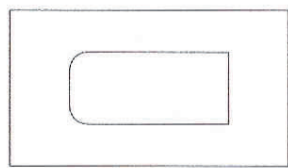
Dachoberseite



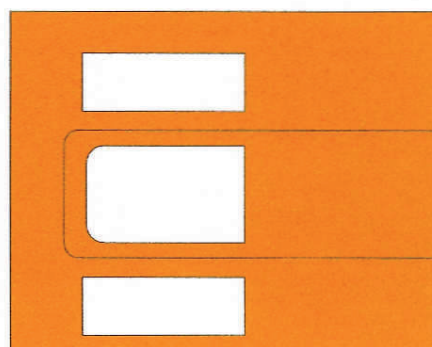
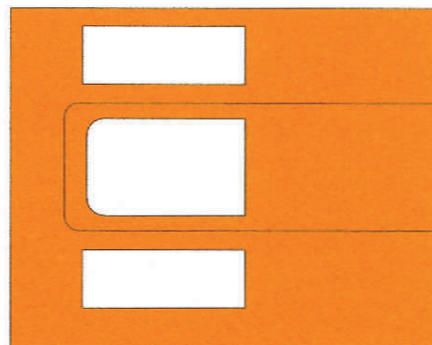
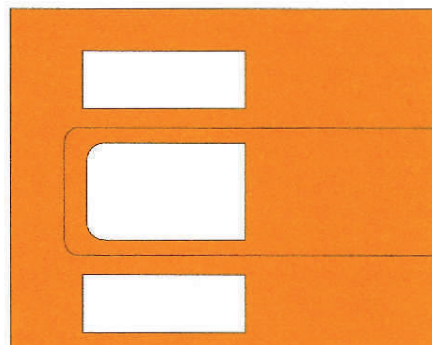
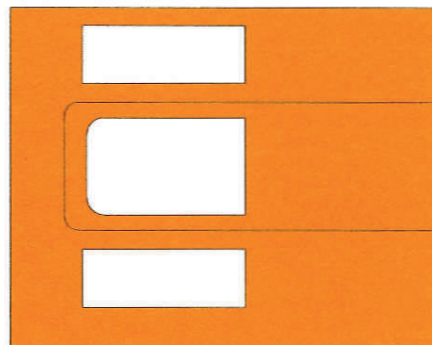
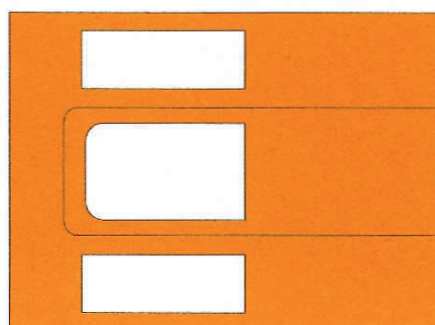
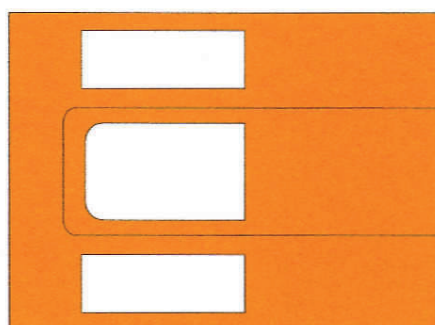
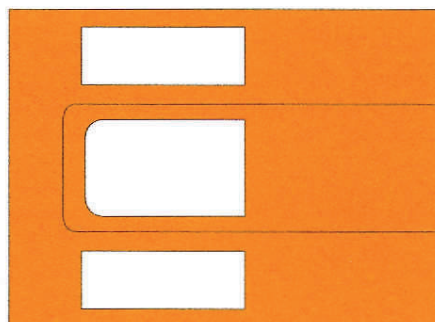
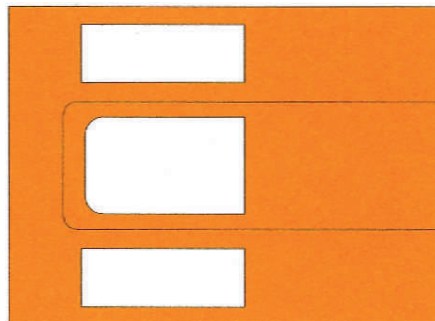
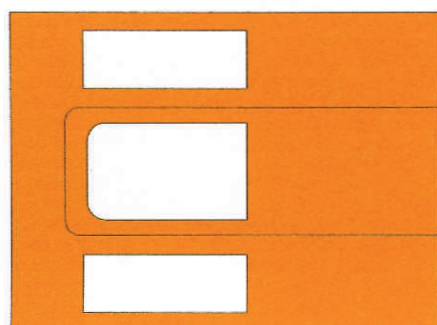
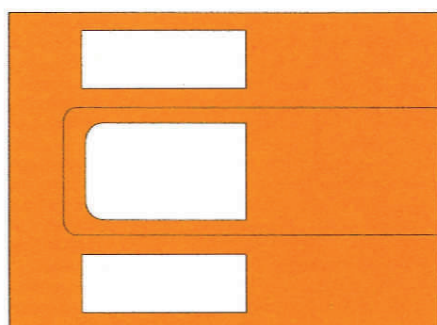
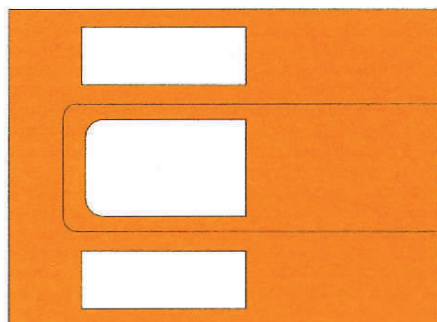
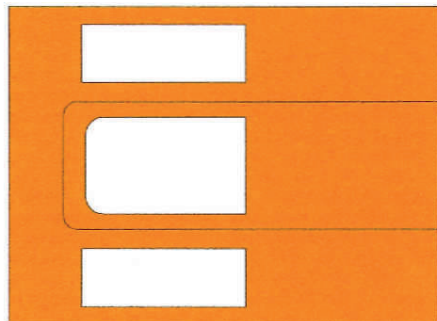
Verstärkung



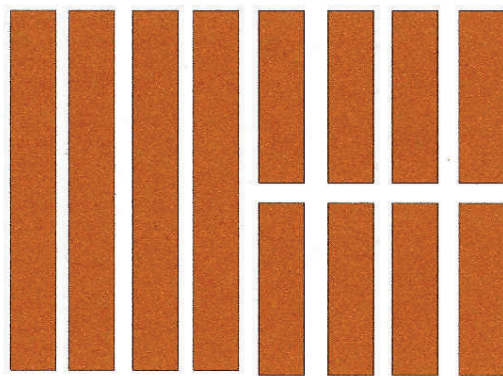
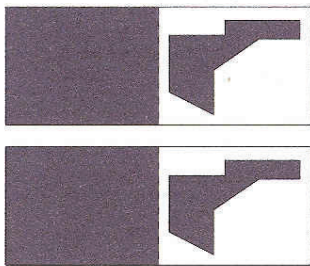
Fensterseiten innen
Mittelabteile



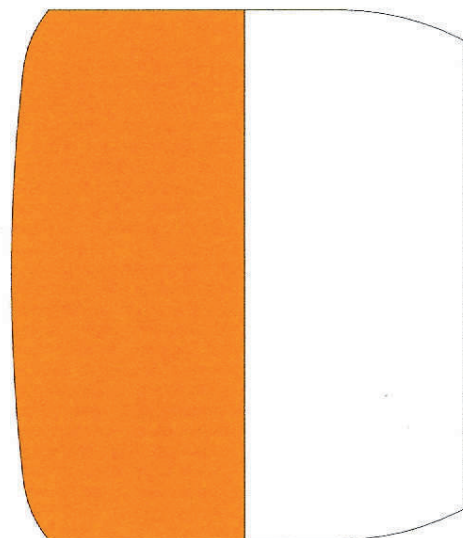
Verglasungsschablone



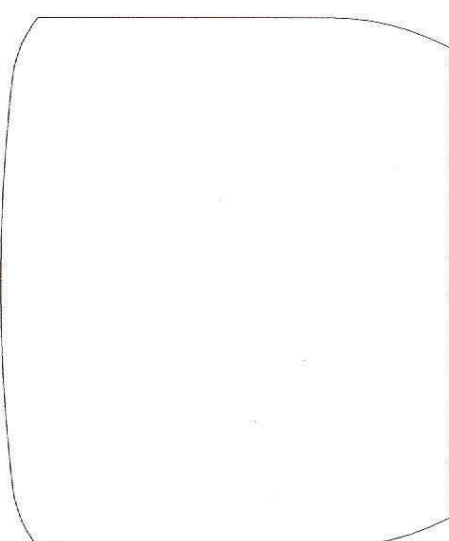
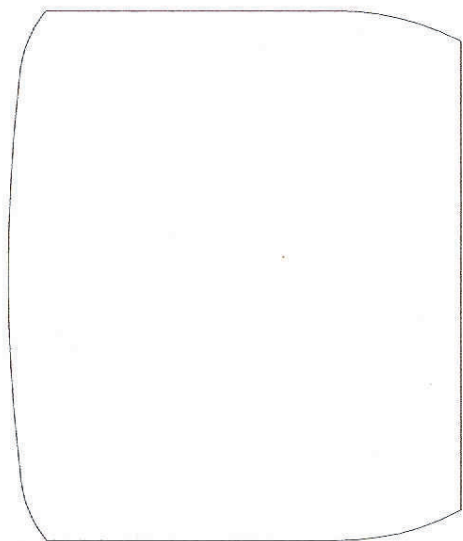
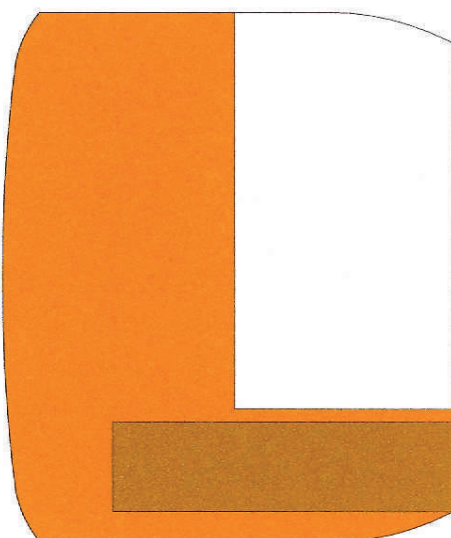
Fensterseiten innen Endabteile



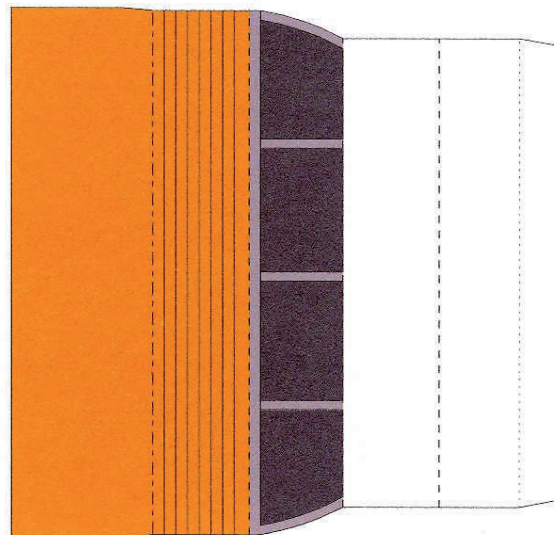
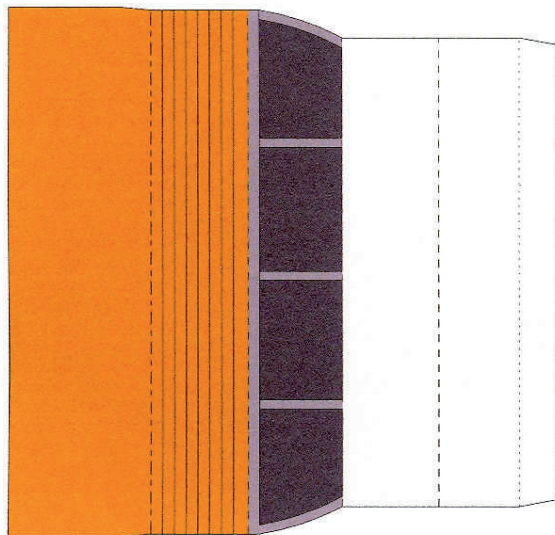
Trittbretter



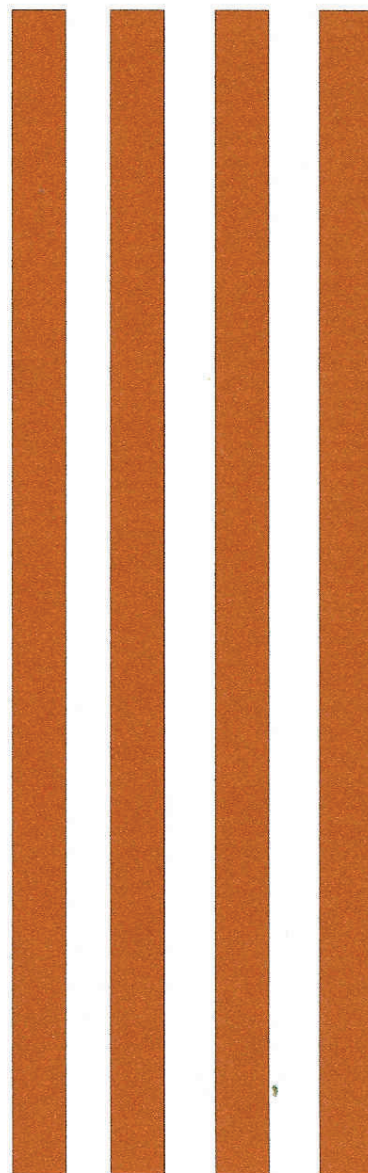
Verstärkung Endwand



Verstärkung Wc-Wand



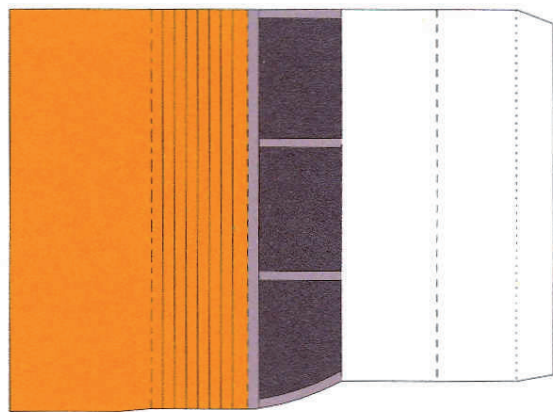
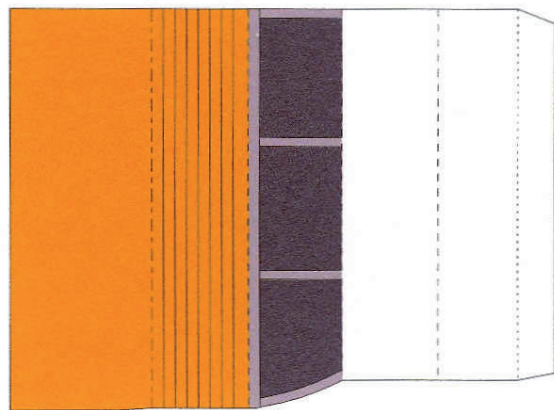
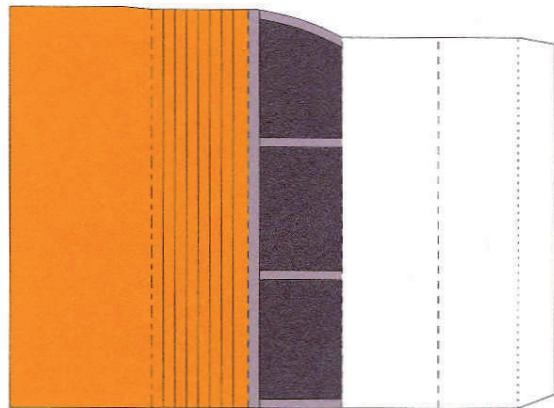
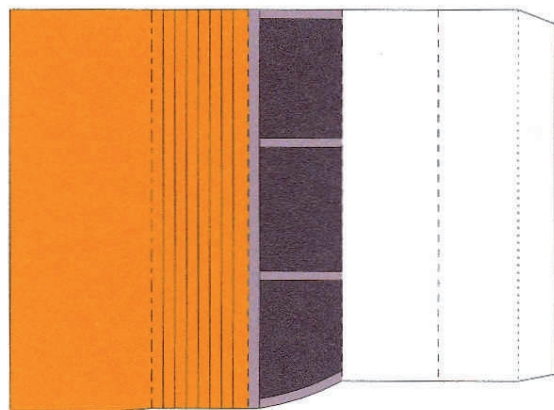
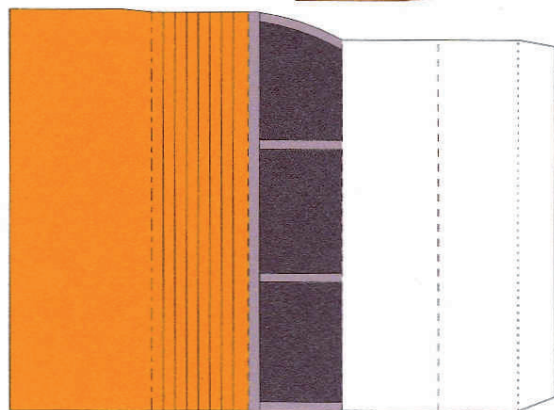
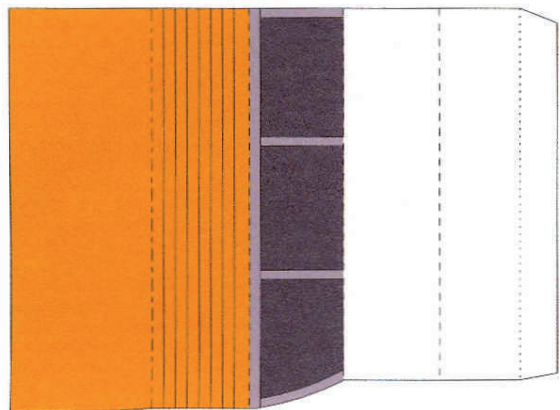
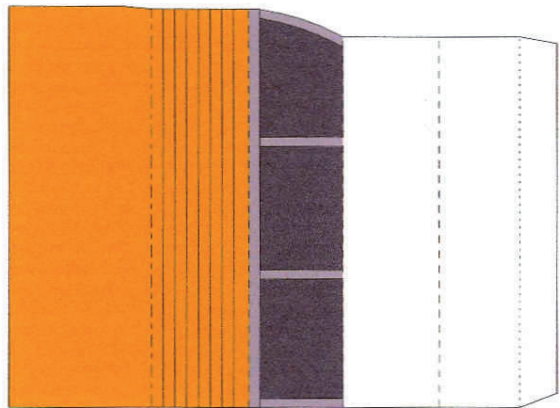
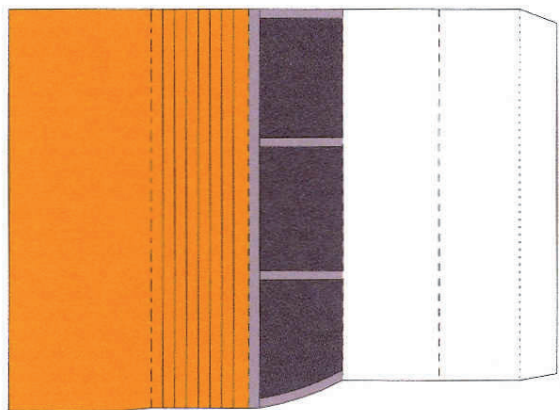
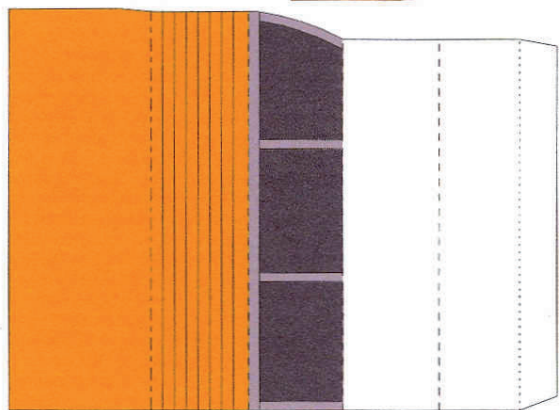
Bänke Stirnseiten

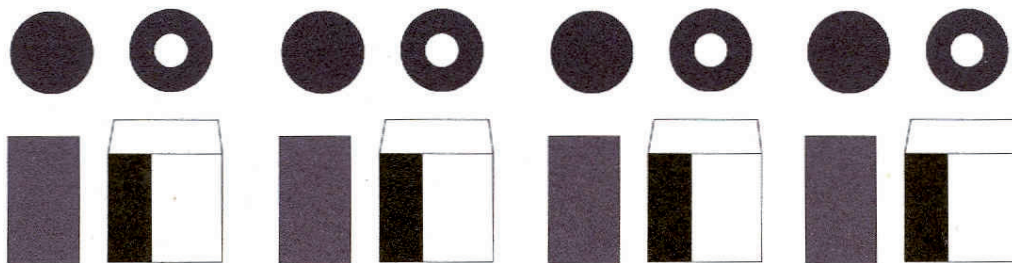


Faltchema

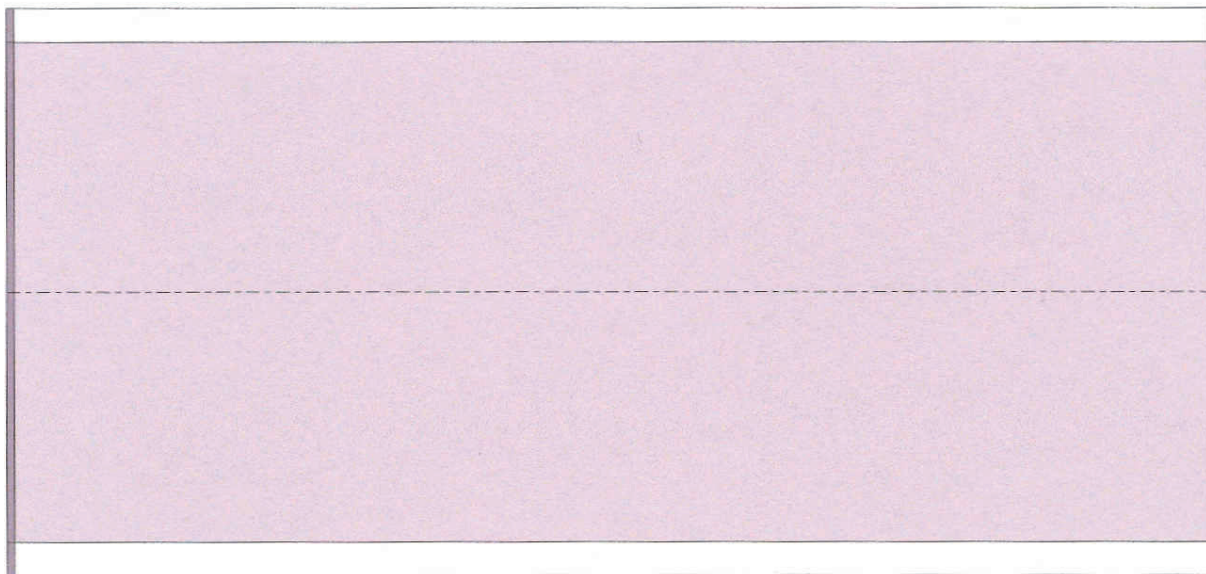
Banke

Stufenhalter





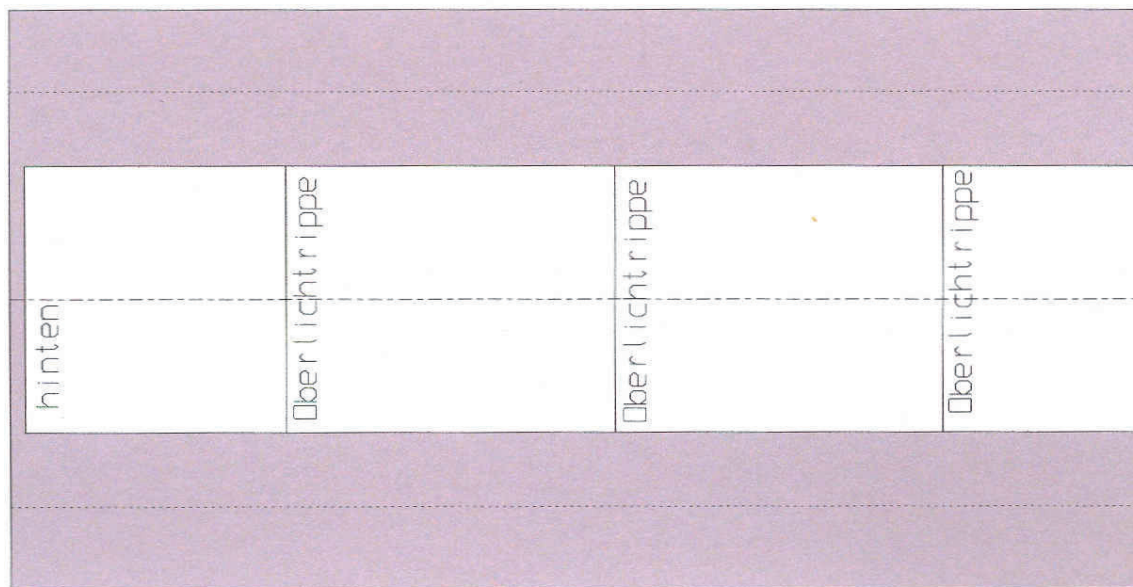
Puffer



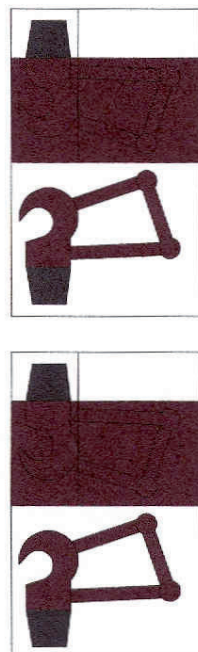
hinteres Teil Dachunterseite



hinteres Teil Dachoberseite

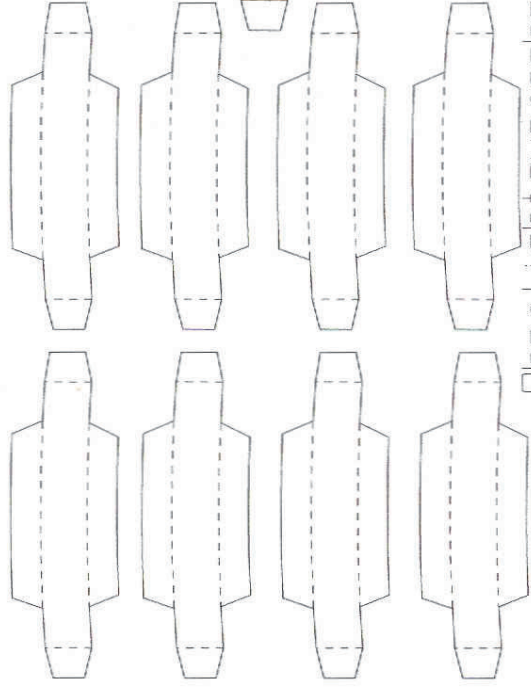


hinteres Teil Dachunterseite



Kuppelungen

Kuppelungen



vorderes Teil Dachunterseite



Oberlichtende

Oberlichtquerschotte

Oberlichtdach Unterseite

unten hinten links

Oberlicht

unten hinten rechts



